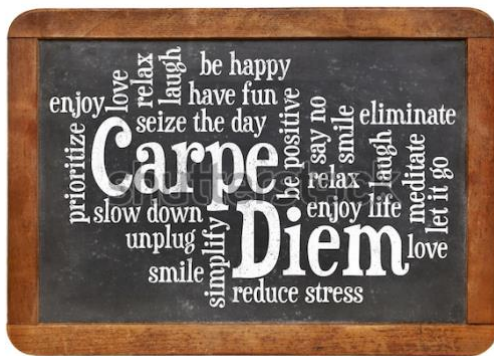


## Mache das Beste daraus



www.shutterstock.com · 176821520

Carpe Diem – pflücke den Tag

Ich sitze wieder einmal in der Küche – meinem „neuen Homeoffice“ und überlege, was ich für die Homepage der Pfarrgruppe schreiben soll.

Das ist nicht leicht in diesen Tagen.

Das ganze Leben ist irgendwie durcheinandergekommen.

Ich, die ich es gewohnt bin immer unterwegs zu sein und mich mit vielen Menschen zu treffen, muss mich neu ausrichten, einen neuen Rhythmus finden.

Ein bisschen werde ich zur Ruhe gezwungen.

Nach einem Vakuum – jetzt endlich ist Zeit für ganz viel – aber was mache ich zuerst – was ist sinnvoll...? sprudeln plötzlich die Ideen.

Ich könnte online-Angebote entwickeln, Menschen anrufen, Kontakt halten zu vielen... und beten.

Mir Zeit nehmen, um neue Projekte zu entwickeln für die Zeit danach....

Und ... mir Zeit nehmen für Gott....

Zeit nehmen zu schauen, was ist denn besonders wichtig in meinem Leben.

- Das sind Menschen, die mir nahe sind. (Per Telefon, per Internet)
- Das ist mein Glaube – der mir Kraft gibt!
- Das sind Spaziergänge in der Natur
- Das ist meine Zuversicht – die Gabe aus allem das Beste zu machen!...

Wie sieht es bei Ihnen aus, was macht ihr Leben lebenswert?

Überlegen Sie doch mal, was jeder einzelne Tag ihnen Gutes und Schönes schenkt! (auch jetzt in dieser Krisenzeit).

Seien Sie aufmerksam für die guten Möglichkeiten an diesen Tagen!

Pflücken Sie den Tag und machen Sie ihn für sich zu eigen – mit schönen Dingen!

Natürlich gibt es auch das Andere, das Schwere – die Kunst ist aber, auch Schönes zu sehen und zu tun.

Deshalb könnte die Frage lauten: Was wollte ich denn zuhause immer schon mal Schönes machen?

Jetzt habe ich die Gelegenheit dazu!

Carpe Diem – pflücke den Tag

